Ressort: Auto/Motor

Volkswagen: Keine betriebsbedingten Kündigungen für Stammebelegschaft

Wolfsburg, 18.11.2016, 10:06 Uhr

GDN - Der Volkswagen-Konzern plant in den kommenden Jahren mehr als 20.000 Stellen bei seiner Kernmarke VW in Deutschland abzubauen - betriebsbedingte Kündigungen für die Stammebelegschaft seien aber ausgeschlossen, teilte das Unternehmen am Freitag mit. Insgesamt sollen nach dem von Betriebsrat und Vorstand entwickelten "Zukunftspakt" bis zum Jahr 2025 rund 23.000 Stellen eingespart werden.

Der Abbau soll hauptsächlich mit Hilfe von Altersteilzeit geregelt werden und vor allem in den Standorten in Norddeutschland stattfinden. Allerdings sollen alle Standorte erhalten bleiben. Durch die Umstrukturierung sollen die Kosten um 3,7 Milliarden Euro pro Jahr sinken. Mit dem "Zukunftspakt" mache Volkswagen "einen großen Schritt nach vorne", betonte VW-Markenchef Herbert Diess auf einer Pressekonferenz.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-81066/volkswagen-keine-betriebsbedingten-kuendigungen-fuer-stammebelegschaft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com